

Niederschrift	
über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11. Juni 2008, 16.00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Johannes-Rau-Platz 1	
Anwesend	
1. die Mitglieder des Ausschusses:	Bürgermeister Bertram als Ausschussvorsitzender Stellv. Bgm. Weidenhaupt (SPD) sowie die Ratsmitglieder SPD Dickmeis, Gehlen, Kendziora, Krauthausen, Schultheis, Weißhaupt CDU Casel, Dittrich, Dondorf, Peters, Willms, UWG Spies, Bündnis 90/Die GRÜNEN Schürmann, FDP Theuer,

Anwesend	
2. a) von der Verwaltung:	1. Beigeordneter Schulze, Stadtkämmerer Knollmann, Breuer, Gühsgen, Hartlich, Harzheim, Hunscheidt-Fink, Jopke, Kamp, Kaever, Müller, Rehahn, Röhrig, Seeger (40), Schroeder Schütte, Vehl, Wipperfürth
b) Schriftführerin:	Engels

- - - - -

Tagesordnung:

A	Öffentlicher Teil	Vorlagen-Nummer
A 1	Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Eschweiler für 2008 / 2009 gemäß § 80 Abs. 3 GO NRW	- ohne -
A 2	Mündlicher Bericht des Kämmerers zu den Haushaltsberatungen im Jugendhilfeausschuss	- ohne -
A 3	<u>Beratung des Haushaltsentwurfes 2008 / 2009</u>	
A 3.1	Kenntnisgabe der Haushaltsveränderungen gegenüber dem Haushaltsentwurf vom 29.04.2008	- ohne -
A 3.2	Veränderungsvorschläge der Ratsfraktionen	- ohne -

A 3.3 Einzelvorlagen

- 3.3.1 Errichtung eines Kunstrasenspielfeldes auf der Sportanlage „Am Maxweiher“, Kinzweiler; hier: Antrag der Sportfreunde 1919 Hehlrath e.V. vom 15.04.2008 **169/08**
- 3.3.2 Gewährung eines Investitionskostenzuschusses in Höhe von 150.000,00 € für den SV Falke Bergrath zur Erweiterung des Sportheims sowie der Sportflächen im Willi-Bertram-Stadion, Josef-Artz-Straße; hier: Antrag des SV Falke Bergrath vom 21.04.2008 **170/08**
- 3.3.3 Projektstudie über die Erweiterung des Ganzjahresangebotes einer Schwimmhalle in Eschweiler **186/08**
- 3.3.4 Finanzierung „Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten Schülern (GU)“; hier: Antrag der Gemeinschaftshauptschule Eschweiler-Stadtmitte vom 20.03.2008 **156/08**
- 3.3.5 Schulhofumgestaltung der Kath. Grundschule Dürwiß Antrag des SPD-Ortsvereins Dürwiß – Neu-Lohn vom 07.01.2008 **158/08**
- 3.3.6 Toilettensituation im Schulzentrum Stadtmitte; Räumliche Aufteilung für Grund- und Hauptschule **155/08**
- A 3.4 Beschlussfassung Haushaltssatzung 2008 / 2009 **- ohne –**

A 4 Anfragen und Mitteilungen

- A 4.1 Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG NRW für die Erneuerung und Verbesserung der Erschließungsanlage „Hastenrather Weg“ – von der Einmündung westlich abzweigend bis „Am Kalkofen“ **171/08**
- A 4.2 Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG NRW für die Erneuerung und Verbesserung der Erschließungsanlage „Hastenrather Weg“ – von Kopfstraße bis westlich abzweigendem Weg zu „Am Köhlerpfad“ **172/08**
- A 4.3 Kenntnisaufnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen / Auszahlungen **162/08**

B Nichtöffentlicher Teil

- B 1 Antrag auf einen städtischen Zuschuss für die Betreuung von Grundschulkindern **097/08**

B 2 Vergabeangelegenheiten

B 2.1 frei

B 2.2 Ausführung von Rohbauarbeiten im Rahmen der
 Sanierung und Erweiterung der Willi-Fährmann-
 Schule **187/08**

B 3 Grundstücksangelegenheiten

B 3.1 Verkauf eines städt. Gebäudes **154/08**

B 3.2 Verkauf eines städtischen Baugrundstückes **165/08**

B 4 Anfragen und Mitteilungen

- - - - -

AVors. Bgm. Bertram eröffnete um 16.00 Uhr die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßte die Damen und Herren des Ausschusses.

AVors. Bgm. Bertram stellte fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder des Ausschusses anwesend und somit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Des Weiteren stellte er fest, dass die Tagesordnung rechtzeitig zugegangen sei.

Zur Tagesordnung wies **Stadtkämmerer Knollmann** darauf hin, dass er den Fraktionen mit Schreiben vom 09.06.08 mitgeteilt habe, dass die Kommunalaufsicht vorgibt, dass die Beschlüsse im Haupt- und Finanzausschuss endgültig zu fassen sind. Aufgrund der Intervention der UWG-Fraktion habe die Kommunalaufsicht jedoch ihre Meinung geändert. Die Fraktionen können demnach lt. Kommunalaufsicht auch noch endgültige Beschlüsse in der Ratssitzung fassen sofern dadurch nicht die Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes notwendig wird.

Aufgrund der Nachfrage des **RM Dittrich** sichert **AVors. Bgm. Bertram** zu, diese Zusage von der Kommunalaufsicht auch noch schriftlich einzufordern.

A	Öffentlicher Teil
----------	--------------------------

A 1	Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Eschweiler für 2008 / 2009 gemäß § 80 Abs. 3 GO NRW
-----	---

Stadtkämmerer Knollmann berichtete, dass keine Einwendungen gegen die Haushaltssatzung 2008/ 2009 gem. § 80 Abs. 3 GO NRW vorliegen.

A 2	Mündlicher Bericht des Kämmerers zu den Haushaltsberatungen im Jugendhilfeausschuss
-----	---

StK Knollmann berichtete über die Beratungen im Jugendhilfeausschuss, dass empfohlen wurde den Etat für die Produkte
063610101 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

063620101 – Kinder- und Jugendförderung
063630101 – Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
entsprechend dem Verwaltungsentwurf unter Einbezug der von der Verwaltung vorgelegten Aktualisierungsliste der Haushaltsansätze sowie den Einzelanträgen der Ratsfraktionen in den Doppelhaushalt 2008/2009 aufzunehmen.

Ein Auszug aus dem Protokoll des Jugendhilfeausschusses ist als Anlage 1 dieser Niederschrift beigelegt.

A 3	Beratung des Haushaltsentwurfes 2008/ 2009
------------	---

AVors. Bgm. Bertram übergab das Wort an **Hr. Wipperfurth**, der die nachfolgende Haushaltsplanberatung nach Produktbereichen gliederte und die einzelnen Anträge von Verwaltung und Ratsfraktionen, die den Ausschussmitgliedern vor Beginn der Sitzung ausgehändigt wurden, jeweils zur Abstimmung aufrief.

A 3.1	Kenntnisgabe der Haushaltsveränderungen gegenüber dem Haushaltsentwurf vom 29.04.08 VV-Nr.: ohne
A 3.2	Veränderungsvorschläge der Ratsfraktionen VV-Nr.: ohne

Produktbereich 01: Innere Verwaltung

Entwurf S. 38 – 147

Aktualisierungsliste der Verwaltung:

Liste Erträge	lfd. Nr. 1 – 2
Liste Aufwendungen	lfd. Nr. 9 – 21
Liste Einzahlungen	lfd. Nr. 1 – 2
Liste Auszahlungen	lfd. Nr. 10 – 24

Anträge Fraktionen:

Grundstücks- und Gebäudemanagement 01 111 12 02

CDU u. UWG:

- Planungskosten Rathausvorplatz:
Streichung des Ansatzes v. 30.000 €

Ergebnis: abgelehnt (ja: CDU, UWG; nein: SPD, Grüne, BM, FDP)

SPD / GRÜNE:

- Planungskosten Rathausvorplatz
von 30.000 € auf 15.000 € + 15.000 € / 2008

Ergebnis: zugestimmt (ja: SPD, Grüne, BM; nein: CDU, UWG, FDP)

- Sportheim Nothberg von 0 € auf 10.000 € /- 10.000 € / 2009
- Sportheim ESG von 20.000 € auf 10.000 € /+ 10.000 € / 2009

Ergebnisse: einstimmig zugestimmt

CDU:

Seite 128 - Grundstücks- und Gebäudeverwaltung

- Ankäufe Ackerland + 600.000 €
- Erschließungskosten + 250.000 €
- Erträge + 1.500.000 €
verteilt auf HHJ 2008 / 2009 / 2010

Ergebnis: abgelehnt (ja: CDU; Enthaltung: FDP; nein: SPD, Grüne, BM, UWG)

In diesem Zusammenhang wurde VV 155/08 beraten:

A 3.3.6	Toilettensituation im Schulzentrum Stadtmitte; Räumliche Aufteilung für Grund- und Hauptschule 155/08
---------	---

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmte nachfolgendem Beschlussentwurf einstimmig zu:

- 1.) Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.
- 2.) Die Toilettenanlage des Schulzentrums Stadtmitte wird kurzfristig und wie im Sachverhalt dargestellt, umgebaut, sodass eine räumliche Trennung zwischen Grund- und Hauptschülern erfolgt.

Produktbereich 02: Sicherheit und Ordnung

Entwurf Seite 148 – 197

Aktualisierungsliste der Verwaltung:

Liste Auszahlungen lfd. Nr. 25 – 27

Anträge Fraktionen:

Bezüglich des Kommunalen Ordnungsdienstes lagen 2 Anträge vor. **AVors. Bgm. Bertram** ließ zunächst über den weitergehenden Antrag abstimmen:

CDU:

- Kommunalen Ordnungsdienst
Mehraufwendungen 41.000 € / - 41.000 €
für 2008/2009

Ergebnis: abgelehnt (ja: CDU; nein: SPD, Grüne, BM, UWG, FDP)

SPD / Grüne:

- Kommunalen Ordnungsdienst von 41.000 € auf 46.000 € / - 5.000 €
- Ergebnis: zugestimmt (ja: SPD, Grüne, BM, CDU, UWG; nein: FDP)

CDU

- Gewerbeangelegenheiten
Sondernutzung Straßen
Weniger Erträge 15.000 € / - 15.000 €
für 2008/2009

Ergebnis: abgelehnt (ja: CDU; nein: SPD, Grüne, BM, UWG, FDP)

- Parkgebühren
Weniger Erträge 20.000 € / - 20.000 €
für 2008/2009

Ergebnis: abgelehnt (ja: CDU; UWG, FDP nein: SPD, Grüne, BM)

- Verkehrsangelegenheiten + Parkraumbewirtschaftung
Sondernutzung Straßen
Weniger Erträge 33.750 € / - 33.750 €
für 2008/2009

Ergebnis: abgelehnt (ja: CDU; nein: SPD, Grüne, BM, UWG, FDP)

- Brandschutz/Brandbekämpfung
Zuschuss Feuerwehr
Mehraufwendungen 1.300 € / - 1.300 €

Ergebnis: zugestimmt (ja: SPD, Grüne, BM, CDU, UWG; Enthaltung: FDP)

- Abwehr von Großschadensereignisse/Katastrophenschutz
Zuschuss für Hilfeorganisationen
Mehraufwendungen 900 € / - 900 €

Ergebnis: zugestimmt (ja: SPD, Grüne, BM, CDU, UWG; Enthaltung: FDP)

Produktbereich 03: Schulträgeraufgaben

Entwurf Seite 198 - 249

Aktualisierungsliste der Verwaltung:

Liste	Erträge	lfd. Nr.	3
Liste	Aufwendungen	lfd. Nr.	22
Liste	Einzahlungen	lfd. Nr.	3
Liste	Auszahlung	lfd. Nr.	28

Anträge Fraktionen:

SPD / Grüne

- Zuschuss für Vormittagsbetreuung

von 136.000 € auf 150.000 € / - 14.000 €

Ergebnis: zugestimmt (ja: SPD, Grüne, BM, CDU; nein: UWG; Enthaltung: FDP)

- Schulbuchzuzahlung für Kinder aus Hartz IV Familien

von 0 € auf je 10.000 € /- je 10.000 € für 2008/2009

Ergebnis: zugestimmt (ja: SPD, Grüne, BM, UWG, FDP; nein: CDU)

Bezüglich der Vorschläge zur Schulausstattung ließ **AVors. Bgm. Bertram** zunächst über den weitergehenden Antrag abstimmen:

CDU

Die CDU beantragte zu den Ansätzen im Entwurf (die dort ohne 5-prozentige Kürzung dargestellt waren) zusätzlich die nachfolgenden Mehraufwendungen im Bereich Schulausstattung bereitzustellen:

Schulausstattungen - Mehraufwendungen-		
Grundschule	je Schule 1.000 €	/ - 11.000 €
Hauptschule	je Schule 2.500 €	/ - 5.000 €
Realschule	3.500 €	/ - 3.500 €
Gymnasium	3.500 €	/ - 3.500 €

Schule für Lernbehinderte		
jetzt Willi Fährmann Schule	1.000 €	/ - 1.000 €

Gesamtschule	2.500 €	/ - 2.500 €
--------------	---------	-------------

Ergebnis: abgelehnt (ja: CDU, FDP; nein: SPD, Grüne, BM, UWG)

SPD/Grüne

Dem Antrag der SPD/ Grünen vom 10.06.08, die 5-%-Kürzung des Stadtkämmerers bei Pos. 13 im Gesamtergebnisplan im Bereich Schulausstattung wieder rückgängig zu machen und die im Entwurf enthaltenen Ansätze wiederherzustellen wurde einstimmig zugestimmt.

CDU

„Kein Kind ohne Mahlzeit“ -Mehraufwand 8.750 € für 2009

RM Dittrich stellte dar, dass die CDU die Kosten des auslaufenden Landesprogrammes durch den städtischen Haushalt auffangen möchte. Der Haushaltsansatz sollte dem benötigten Betrag angepasst werden.

Ergebnis: abgelehnt (ja: CDU, FDP; nein: SPD, Grüne, BM, UWG)

In diesem Zusammenhang wurde VV 156/08 und 158/08 beraten:

A 3.3.4	Finanzierung „Gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten Schülern (GU); hier: Antrag der Gemeinschaftshauptschule Eschweiler-Stadtmitte vom 20.03.2008	156/08
---------	--	---------------

Fr. Seeger teilte mit, dass außer der Willi-Fährmann-Schule keine der anderen Schulen über das im Sachverhalt zur VV 156/08 erwähnte notwendige Testmaterial verfüge. Der Test könne aber von der Willi-Fährmann-Schule im Stadtbezirk ausgeliehen werden. Deshalb seien lediglich 900 € für Fachliteratur und Freiarbeitsmaterialien vakant.

Nach kurzer Diskussion wurde der Beschlussentwurf abgeändert. Der Haupt- und Finanzausschuss fasste daraufhin einstimmig nachfolgenden Beschlussentwurf:

Der GHS Stadtmitte werden 900 € zur Beschaffung von Fachliteratur und Freiarbeitsmaterialien bereitgestellt. Die Mittel werden im Haushaltsplan 2008/2009 eingestellt.

A 3.3.5	Schulhofumgestaltung der Kath. Grundschule Dürwiß Antrag des SPD-Ortsvereins Dürwiß – Neu-Lohn vom 07.01.2008	158/08
---------	--	---------------

Der Haupt- und Finanzausschuss fasste daraufhin einstimmig nachfolgenden Beschlussentwurf:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Empfehlung des Schulausschusses zu, die im Sachverhalt zu VV Nr. 158/08 dargestellte Mittelbereitstellung nachzukommen.

Produktbereich 04: Kultur und Wissenschaft

Entwurf Seite 250 - 275

Aktualisierungsliste der Verwaltung:

Liste	Erträge	lfd. Nr. 4
Liste	Aufwendungen	lfd. Nr. 23
Liste	Einzahlungen	lfd. Nr. 4
Liste	Auszahlung	lfd. Nr. 29

Anträge Fraktionen:

SPD / Grüne

- Zuschuss anlässlich Städtepartnerschaften

von 3.600 € auf 5.000 € / - 1.400,-€

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

- Zuschuss an Kunstverein

Von 1.700 € auf 1.840 € / -140 €

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

- Zuschuss städt. Musikgesellschaft

Von 5.300 € auf 5.850 € / -550 €

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

- Zuschuss Kleinkunstinitiative

Von 20.800 € auf 23.000 € / - 2.200 € (2008/09)

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

- Zuschüsse an Vereine und Verbände

Von 6.500 € auf 7.700 € / -1.200 € (2008/09)

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

- Zuschüsse an VABW

Von 51.500 € auf 56.250 € / -4.750 € (2008/09)

Ergebnis: zugestimmt (ja: SPD, Grüne, BM; nein: CDU, UWG, FDP)

- Zuschüsse an Vereine und Orchester

Von 3.200 € auf 3.500 € / - 300 € (2008/09)

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

CDU

- Städtepartnerschaften

Mehraufwendungen	2008	5.000 €
	2009	15.000 €

RM Dittrich erklärte, dass der Mehraufwand für die Wiedereinrichtung eines Partnerschaftskomitees eingesetzt werden soll.

Ergebnis: abgelehnt (ja: CDU; nein: SPD, Grüne, BM, UWG, FDP)

Produktbereich 05: Soziale Leistungen

Entwurf Seite 276 – 301

Anträge Fraktionen:

SPD / Grüne

- Zuwendungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche
Von 21.900 € auf 22.850 €

/ -950 €

Ergebnis: zugestimmt (ja: SPD, Grüne, BM, CDU, UWG; nein: FDP)

- Allgemeiner Zuschuss an freie Wohlfahrtsverbände
Von 40.900 € auf 45.100 €

/ -4.200 €

Ergebnis: zugestimmt (ja: SPD, Grüne, BM, CDU, UWG; nein: FDP)

- Zuschuss an die Beratungsstelle für Familienplanung
Von 1.900 € auf 2.100 €

/ - 200 €

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

- Zuschuss alternativer Wohnraum für ältere Menschen
2008 von 9.100 € auf 2.500 €
2009 von 0 € auf 5.000 €

/ + 6.600 €

/ - 5.000 €

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

- Veranstaltungen Integrationsrat
„Eschweiler ist bunt“

2008 von 0 € auf 2.500 €

/ -2.500 €

„Fest der Kulturen“

2008 von 0 € auf 3.000 €

/ - 3.000 €

und

- Geschäftsaufwendungen Integration

2008 von 16.500 € auf 11.000 €

/ +5.500 €

Da hier noch Klärungsbedarf bestand wurde die Entscheidung über die Anträge der SPD/Grüne bezüglich der „Veranstaltungen Integrationsrat“ und „Geschäftsaufwand Integration“ bis zur Ratssitzung am 24.06.08 vertagt.

Produktbereich 06: Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Siehe TOP A 2)

Produktbereich 08: Sportförderung

Entwurf S. 322 – 338

Aktualisierungsliste der Verwaltung:

Liste Erträge lfd. Nr. 7

Liste Aufwendungen lfd. Nr. 26-27

Liste Einzahlungen lfd. Nr. 6a

Liste Auszahlungen lfd. Nr. 31-32

Anträge Fraktionen:

SPD/Grüne

- Zuschüsse an Verbände und Vereine

Von 53.500 € auf 56.200 €

/ - 2.700 €

An der Beschlussfassung nahm **RM Willms** nicht teil.

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

- Zuschuss Sportheim Hehlrath

Von 15.000 € auf 19.000 €

/ - 4.000 €

- Zuschuss Schwimmvereine

Von 2.000 € auf 3.000 €

/ - 1.000 €

- Zuschuss DLRG und Tauchclub

Neu von 0 € auf 1.000 €

/ - 1.000€

Ergebnisse: einstimmig zugestimmt

Im Bereich Sportförderung wurden nachfolgende Verwaltungsvorlagen beraten:

A 3.3.1	Errichtung eines Kunstrasenspielfeldes auf der Sportanlage „Am Maxweiher“, Kinzweiler; hier: Antrag der Sportfreunde 1919 Hehlrath e.V. vom 15.04.2008 169/08
---------	---

Nach kurzer Diskussion im Gremium stellte **RM Krauthausen** dar, dass bereits im Sportausschuss signalisiert wurde, dass dem Antrag der Sportfreunde 1919 Hehlrath e.V. positiv gegenübergestellt wird.

Sodann fasste der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig nachfolgenden Beschluss:

- 1.) Die Ausführungen im Sachverhalt werden zur Kenntnis genommen.
- 2.) Die Verwaltung wird beauftragt, in weiteren Gesprächen mit den Sportfreunden Hehlrath, die Frage der Errichtung eines Kunstrasenplatzes unter besonderer Berücksichtigung eines belastbaren Finanzierungskonzeptes zu vertiefen. Die Beratung/ Unterrichtung der zuständigen Fachgremien des Rates über den Fortgang des Vorhabens ist zu gewährleisten.

A 3.3.2	Gewährung eines Investitionskostenzuschusses in Höhe von 150.000,00 € für den SV Falke Bergrath zur Erweiterung des Sportheims sowie der Sportflächen im Willi-Bertram- Stadion, Josef-Artz-Straße; hier: Antrag des SV Falke Bergrath vom 21.04.2008 170/08
---------	--

Der Haupt- und Finanzausschuss fasste einstimmig nachfolgenden Beschluss:

- 1.) Die Ausführungen im Sachverhalt werden zur Kenntnis genommen
- 2.) Dem Antrag des SV Falke Bergrath auf Gewährung eines Investitionszuschusses wird nicht entsprochen.

A 3.3.3	Projektstudie über die Erweiterung des Ganzjahresangebotes einer Schwimmhalle in Eschweiler	186/08
---------	---	---------------

Nach Beratung im Gremium wurde die VV 186/08 zur weiteren Beratung zunächst in den Sport-, dann in den Planungs-/Umwelt-/Bau-Ausschuss und anschließend in die Ratssitzung verlegt.

Produktbereich 09: Räumlich Planung und Entwicklung Geoinformationen

Entwurf Seite 339-349

Anträge Fraktionen:

CDU

- Personalaufwendungen
Mehraufwendungen / -100.000 €

Ergebnis: abgelehnt (ja: CDU; nein: SPD, Grüne, BM, UWG, FDP)

- Zuschuss Citymanagement
Mehraufwendungen / -400 €

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

Produktbereich 10: Bauen und Wohnen

Entwurf Seite 350-384

Es lagen keine Anträge vor.

Produktbereich 11: Ver- und Entsorgung

Entwurf Seite 385 -394

Aktualisierungsliste der Verwaltung:

Liste Auszahlungen lfd. Nr. 33-37

Liste VE lfd Nr 8

Es lagen keine Anträge vor.

Produktbereich 12: Verkehrsflächen und Anlagen ÖPNV

Entwurf Seite 404-445

Aktualisierungsliste der Verwaltung:

Liste Erträge lfd Nr. 8

Liste Aufwendungen lfd. Nr 28-29

Liste Einzahlungen lfd Nr 7-8

Liste Auszahlungen lfd. Nr 38-49
Liste VE lfd Nr 1-7

Anträge Fraktionen:

SPD/Grüne

- Unterhaltung Straßen Wege, Plätze
2008 von 513.300 € auf 600.000 € /- 96.700 €
2009 von 465.000 € auf 600.000 € / -135.000 €

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

Produktbereich 13: Natur und Landschaft

Entwurf Seite 446-471

Aktualisierungsliste der Verwaltung:

Liste Aufwendungen lfd Nr 30-31

Liste Einzahlungen lfd Nr 9

Liste Auszahlungen lfd Nr 50-56

Anträge Fraktionen:

SPD / Grüne

- AIB Jugendarbeit
2008 von 56.700 € auf 71.700 € / -15.000 €
2009 von 20.000 € auf 35.000 € / -15.000 €

Ergebnis: einstimmig zugestimmt

- Streuobstwiesenkonzept
Neu 2008 3.000 € / -3.000 €
Neu 2009 7.000 € / -7.000 €

Ergebnis: zugestimmt (ja: SPD, Grüne, BM, UWG, FDP; nein: CDU)

Produktbereich 14: Umweltschutz

Entwurf Seite 472-479

Es lagen keine Anträge vor.

Produktbereich 15: Wirtschaft und Tourismus

Entwurf Seite 480-497

Aktualisierungsliste der Verwaltung:

Liste Auszahlungen lfd Nr 57

Es lagen keine Anträge vor.

Produktbereich 16: Allgemeine Finanzwirtschaft

Entwurf Seite 498-504

Aktualisierungsliste der Verwaltung:

Liste Aufwendungen lfd Nr 32-33
Liste Auszahlungen lfd Nr 58-59

Es lagen keine Anträge vor.

Produktbereich 17: Stiftungen

Entwurf Seite 505 – 508

Es lagen keine Anträge vor.

A 3.4	Beschlussfassung Haushaltsatzung 2008/ 2009
--------------	--

Gegen die Stimmen von CDU, UWG und FDP beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dass der Entwurf der Haushaltssatzung 2008/ 2009 entsprechend der abschließenden Haushaltsberatung durch den Haupt- und Finanzausschuss zu überarbeiten und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen ist.

A 4	Anfragen und Mitteilungen
------------	----------------------------------

A 4.1	Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG NRW für die Erneuerung und Verbesserung der Erschließungsanlage „Hastenrather Weg“ – von der Einmündung westlich abzweigend bis „Am Kalkofen“ 171/08
--------------	---

Die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG NRW für die Erneuerung und Verbesserung der Erschließungsanlage „Hastenrather Weg“ – von der Einmündung westlich abzweigend bis „Am Kalkofen“ - wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis genommen.

A 4.2	Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG NRW für die Erneuerung und Verbesserung der Erschließungsanlage „Hastenrather Weg“ – von Kopfstraße bis westlich abzweigendem Weg zu „Am Köhlerpfad“ 172/08
--------------	--

Die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG NRW für die Erneuerung und Verbesserung der Erschließungsanlage „Hastenrather Weg“ – von Kopfstraße bis westlich abzweigendem Weg zu „Am Köhlerpfad“ - wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis genommen.

A 4.3	Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen / Auszahlungen 162/08
--------------	--

Die Inanspruchnahme von über- und außerplanmäßiger Aufwendungen / Auszahlungen wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis genommen.

AVors. Bgm. Bertram schloss um 19.30 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und dankte dem Vertreter der Presse für seinen Besuch.

Anlage 1

Protokollauszug zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 10.06.2008 hier: Jugendhilfeetat 2008/2009
--

1. Aktualisierungsliste der Haushaltsansätze 2008/2009

Der Jugendhilfeausschuss sprach bei 1 Enthaltung mit 14 Ja-Stimmen die Beschlussempfehlung aus, den folgenden, in der o.a. Liste enthaltenen Änderungen zuzustimmen:

lfd. Nr.	Seite Entwurf Haushalts-satzung	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Sachkonto Nr.	Sachkontobezeichnung	im Entwurf veranschlagt 2008	im Entwurf veranschlagt 2009	2008	2009
Erträge									
5	303	063610101	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege	41413000	LZW Betriebskosten Kindergarten	2.157.000	2.157.000	224.000	603.000
6	308	063620101	Kinder- u. Jugendarbeit	41480100	Spenden von übrigen Bereichen	0		1.000	
Aufwendungen									
24	304	063610101	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege	53118150	Fehlbedarfsabdeckung „Kindergärten“	1.631.500	1.640.400	564.300	474.300
25	304	063610101	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege	53118180	Betriebskostenzuschüsse an freie Träger KiGa	3.136.000	3.153.200	673.000	1.304.800
Einzahlungen									
5	306	063610101	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege	61413000	LZW Betriebskosten Kindergarten	2.157.000	2.157.000	224.000	603.000
6	312	063620101	Kinder- u. Jugendarbeit	61480100	Spenden von übrigen Bereichen	0		1.000	
Auszahlungen									
30	306	063610101	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege	73118150	Fehlbedarfsdeckung „Kindergärten“	1.631.500	1.640.400	564.300	474.300
30a	306	063610101	Förderung v. Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege	73118180	Betriebskostenzuschüsse an freie Träger KiGa	3.136.000	3.153.200	673.000	1.304.800

2. Einzelanträge der Fraktionen

a) Ratsfraktionen SPD u. Bündnis 90/Die Grünen

Der Jugendhilfeausschuss sprach einstimmig die Beschlussempfehlung aus, den nachfolgenden Anträgen zu entsprechen:

Seite Entwurf Haushalts-satzung	Produkt Nr.	Produktbezeichnung	Sachkonto Nr.	Sachkontenbezeichnung	im Entwurf veranschlagt 2008	im Entwurf veranschlagt 2009	2008 + Haushalts-verbesserung - Haushalts-verschlechterung	2009 + Haushalts-verbesserung - Haushalts-verschlechterung
309	0636 20101	Kinder- u. Jugendarbeit	53118070	Fördermittel für Jugendarbeit an den Stadtjugendring	40.800	41.000	- 4.200	- 4.000
309	0636 20101	Kinder- u. Jugendarbeit	53118080	Zuschüsse zu den Betriebskosten der Jugendfreizeitheime	52.600	52.900	- 5.700	-5.400
309	0636 20101	Kinder- u. Jugendarbeit	53118110	Kostenzuschuss an den Stadtjugendring	8.600	8.700	- 900	- 800
308	0636 20101	Kinder- u. Jugendarbeit	50191200	Aufwendungen für sonstige Beschäftigte (Honorar Oase)	12.000	10.000	- 3.700	- 7.500

b) Ratsfraktionen SPD u. Bündnis 90/Die Grünen

hier: „Keine Kürzung bei Schulausstattung u. bei Kinder- u. Jugendarbeit“
Antrag auf Rücknahme der 5%igen Kürzung

Der Jugendhilfeausschuss sprach einstimmig die Beschlussempfehlung aus,
die 5%ige Kürzung bei folgenden Positionen zurückzunehmen:

Seite 309, Produkt 063620101, Kinder- u. Jugendarbeit

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2008	Ansatz 2009
52811100	Aufwendungen für Veranstaltungen	1.000	1.000
52811700	Sonstige Sachleistungen Spiel- u. Lernstube	4.000	4.000
52811800	Sonstige Sachleistungen mobile Jugendarbeit	4.000	3.000
52811900	Sonstige Sachleistungen OASE	2.500	2.500
52812000	Freizeitmaßnahmen Oase	4.000	4.000
52812100	Freizeitmaßnahmen Spiel- u. Lernstuben	5.500	5.000
52910050	Honorare jugendkulturelle Veranstaltungen	5.000	4.000
52918000	Besondere jugendpflegerische Maßnahmen in Stadtteilen	350	250
Ansätze insgesamt		26.350,00	25.250,00
Rücknahme der Einsparung (5%)		1.317,50	1.262,50

Seite 318, Produkt 063630101, Hilfen für junge Menschen u. ihre Familien

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2008	Ansatz 2009
52911210	Maßnahmen im Rahmen des sozialen Frühwarnnetzes	5.000	5.000
Rücknahme der Einsparung (5%)		250,00	250,00

c) Anträge der CDU-Ratsfraktion

Über die in den Anträgen von SPD u. Bündnis90/Die Grünen (siehe a) enthaltenen Positionen (Sachkonten Nr. 53118070, 53118080, 53118110) hinaus wurde der Antrag durch die CDU gestellt, bei **Produkt 063630101, Sachkonto 52911210, Maßnahmen im Rahmen des sozialen Frühwarnnetzes, den Haushaltsansatz von 5.000 € (2008) und 5.000 € (2009) jeweils um 15.000 € zu erhöhen, so dass die neuen Haushaltsansätze wie folgt lauten:**

20.000 € (2008); 20.000 € (2009).

Der Jugendhilfeausschuss sprach mit Stimmenmehrheit (8 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen) die Beschlussempfehlung aus, dem vorstehenden Antrag der CDU-Ratsfraktion zu folgen.

3. Jugendhilfeetat 2008/2009 insgesamt

Der Jugendhilfeausschuss stimmte einstimmig folgendem Beschlussentwurf zu:

Es wird empfohlen, die Haushaltsvoranschläge für folgende Produktbereiche

a) 063610101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

b) 063620101 Kinder- und Jugendförderung

c) 063630101 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

entsprechend dem Verwaltungsentwurf unter Einbeziehung der von der Verwaltung vorgelegten Aktualisierungsliste der Haushaltsansätze sowie Einzelanträge der Ratsfraktionen in den Doppelhaushalt 2008/2009 aufzunehmen.

Während der Haushaltsjahre 2008/2009 sind bei einzelnen Sachkonten auftretende Mehrausgaben durch Einsparungen bei anderen Sachkonten des Jugendhilfeetats aufzufangen, notfalls durch überplanmäßige Mittelbereitstellung bei Deckung an anderer Stelle sicherzustellen.